

Neu in VM 2021.0

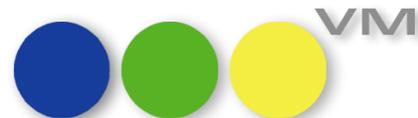
Neue Funktionalitäten und Produktverbesserungen

muellerPrange



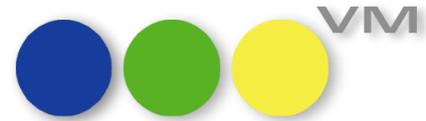
*Inspiring
Publishing Software*

Inhalt	Neu in VM 2021.0 – Neue Funktionalitäten und Produktverbesserungen
Datum	17.03.2021
Erstellt durch	knk Business Software AG Business Unit muellerPrange

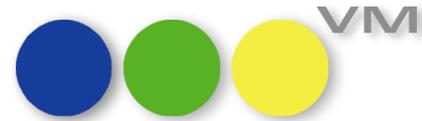


Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeines.....	4
1.1 XRechnungen: Optimierungen	4
a) XRechnungen direkt aus Auftrag oder Buchung erstellen	4
b) Kommunikationsadressen aus Ansprechpartnern im VM-L und VM-A	6
c) XRechnung: LeitwegID wird nur bei Erzeugung aus Datensatz heraus gezogen.....	7
1.2 Druckerschachtsteuerung in VM-A und VM-L.....	7
1.3 PDF-XChange Update	7
1.4 macOS: Speicherverbrauch von VM Einzelplatz und VM Client.....	7
1.5 macOS: Ausdruck mit Option „PDF > Mit Mail senden“ wieder funktional	7
1.6 macOS: Runtime Fehler bei direktem Ausdruck von Serienbriefen	7
1.7 SuperReport Pro: aktualisierte Plugin Version	8
1.8 Ausgabelisten: „Auswahl löschen...“ aus dem Kontextmenü entfernt	8
1.9 myVM-Ausklappdialoge können nun über ein Kreuzchen geschlossen werden	8
1.10 Auswahldialoge zu Formularen: Die Vorschau ist wieder da!.....	9
2 Neue Funktionalitäten und Produktverbesserungen	10
2.1 ●●● VM-A Marketing	10
2.1.1 Kontaktberichte: Verknüpfte Unternehmen werden aggregiert in einem Feld gesammelt.....	10
2.1.2 Vergleiche aus Buchungen: Formulare bleiben auch bei Stammdatenänderung gültig.....	10
2.2 ●●● VM-A Disposition.....	11
2.2.1 MEDIA-Abschlüsse.....	11
2.2.2 Überarbeitung der mPobs-Schnittstelle	13
2.2.3 Funktion „Zuordnungen ändern“ auf Crossmedia-Aufträge ausgeweitet	15
2.2.4 Zahlungsmodus für Gegengeschäftsaufträge bleibt erhalten.....	16
2.2.5 Berechnung von Crossmedia-Aufträgen mit Anzeigenabgabe	16
2.2.6 Voreinstellung für Sammelrechnung Typ B wird in den Auftrag übernommen	16
2.2.7 Optimierungen beim Belegversand	17
2.2.8 Infofenster Bankverbindung/Fibu-Infos bei Kunden und Werbeagenturen: SEPA-Mandat ohne Bankverbindung nicht möglich	17
2.2.9 Materialflag für Druckunterlagen blieb trotz Löschen des Motives erhalten.....	18
2.2.10 Online-Buchungen mit 2 Mehrwertsteuersätzen fakturieren	18
2.2.11 Mailen einer Einzelrechnung setzt Druckkennzeichen	18
2.2.12 Funktion „Email Rechnungsversand“ berücksichtigt Gültigkeiten bei den Kommunikationsadressen.....	18



2.2.13	Gestaltete Logos und die Abhängigkeit vom Betriebssystem.....	18
2.2.14	Summe der Sonderkosten wird im Auftrag korrekt angezeigt.....	18
2.2.15	Protokollierung von Löschungen bei Preislistenposten und Schlussterminen	18
2.2.16	Ansprechpartner bearbeiten aus Auftrag heraus	19
2.2.17	Rechnungen und Sammelrechnungen mit Gestalteten Logos: Adresse rechts	19
2.2.18	Mahnungen mit „Adresse rechts“ überarbeitet	19
2.2.19	Storno von Crossmedia-Rechnungen mit Objektpräfix.....	19
2.3	●●● VM-L	20
2.3.1	VM-L Mahnungen per Mail	20
2.3.2	Mehrwertsteuer: Änderungen bei Fernverkäufen/Dienstleistungen im B2C-Geschäft ab 01.07.21.....	22
2.3.3	Bankverbindung/FiBu-Infos: Zahlungsmodus für VM-L nicht eingebbar.....	23
2.3.4	VM-L: Falsche Preise durch Rabattstaffel	24



1 Allgemeines

1.1 XRechnungen: Optimierungen

a) XRechnungen direkt aus Auftrag oder Buchung erstellen

Bisher konnten XRechnungen nur aus der Rechnungsliste erstellt werden. Man musste also fakturieren, um anschließend die Rechnungen dann aus der Rechnungsliste heraus als XRechnung zu identifizieren und erstellen lassen zu können.

Mit VM 2021.0 ist es nun im VM-A möglich, direkt beim Erstellen der Rechnungen – aus dem Auftrag heraus oder aus den Buchungen heraus – eine XRechnung zu identifizieren und erstellen zu lassen.

Der VM erkennt also schon, bevor die Rechnung erzeugt wurde, dass es sich um eine XRechnung handelt und erzeugt entsprechend der Vorgaben eine XML, die er an dem genannten Speicherort aus den Einstellungen zu den XRechnungen, ablegt.

Voraussetzung ist, dass beim Fakturieren das Flag für den Rechnungsdruck aktiv ist:

Buchungen fakturieren...

Ausstellungsdatum: 02.02.2021 Anzahl der Buchungen: 1

Rechnungsdatum

RE-Datum ist Ausstellungsdatum
Skontoberechnung: Ausstellungsdatum + XX Tage
 EVT - XX Tage

RE-Datum ist EVT
Skontoberechnung: Ausstellungsdatum + XX Tage

(Skontoberechnung, Skontofrist wie bei Zahlungsmodus hinterlegt
Zahlungsziel Netto immer RE-Datum + XX Tage)

Steuerung

Geprüft-Kennzeichen automatisch setzen

Vorsortierung nach Objekt, ...

RE-Empfänger, Ausgabedatum

Rechnungen sofort ausdrucken
Alle erstellten Rechnungen werden nach Erstellung ausgedruckt

Rechnungen sofort per E-Mail verschicken

Ausdruck auf Nadeldrucker

SR-Spezial

Ausdruck auf Bildschirm umlenken

Sonderkosten

Ohne Sonderkosten

Mit Sonderkosten auf Anzeigenrechnung
(Falls gleicher RE-Empfänger, sonst separate Rechnung)

Sonderkosten immer auf sep. Rechnung

Einstellungen zur Sonderkosten-Berechnung...

Vorkasse

Vorkasse berücksichtigen
Ist der Bruttobetrag mit der Vorkassezahlung ausgeglichen,
wird die Rechnung als "Verbucht" gekennzeichnet.

Währungskennzeichen

Währungskennzeichen ist Hauswährung

Währung, wie beim RE-Empf. angegeben

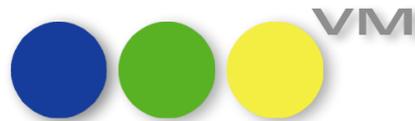
Währung, wie Buchung

Online Buchungen

Alle offenen OL-Buchungen der BU-Auswahl berechnen
...unabhängig vom Berechnungs-Kennzeichen des Auftrags

Abbrechen Fakturieren...

Neu in VM 2021.0: Neue Funktionalitäten und Produktverbesserungen



Im anschließend aufpoppenden Druckdialog erkennt der User bereits, dass sich XRechnungen in der Auswahl befinden:

Drucken ☒

Rechnungen drucken **auf Microsoft XPS Document Writer**

Mit Rechnungskopien:

Mit Rechnungskopien wie hinterlegt

Immer fixe Anzahl verwenden Anzahl Rechnungskopien

Falls hinterlegte Anzahl Kopien angeklickt ist und beim RE-Empfänger nichts angegeben ist, wird nur das Original gedruckt.

OHNE Originale drucken Es werden nur KOPIEN gedruckt

Aktuelle Empfängeradressen verwenden ... bei Standardempfängern...

ACHTUNG! Die Anwendung dieser Funktion kann unter Umständen umsatzsteuerrechtlich unzulässig sein.

Umrechnungsfaktor angeben (Zusatzblock mit Netto/MwSt./Brutto)

Hauswährung -> Euro bzw. Euro -> Hauswährung oder Fremdwährung in Hauswährung

Ohne Einzelpreise auf Crossmedia-Rechnung EVT statt AusgabeNr verwenden

Logos beim Druck ausblenden EVT-Angabe unterdrücken

Ohne Einzelpreise auf Online-Rechnung Auch 0er Werte mit andrucken

Ohne "Auftrag durch" bei RE mit GA Ohne Abschluß NR

Ohne Objekt & Ausgabe bei manu. Rechnungen XRechnung DE Einstellungen

XRechnung Deutschland

eBilling Austria Einstellungen

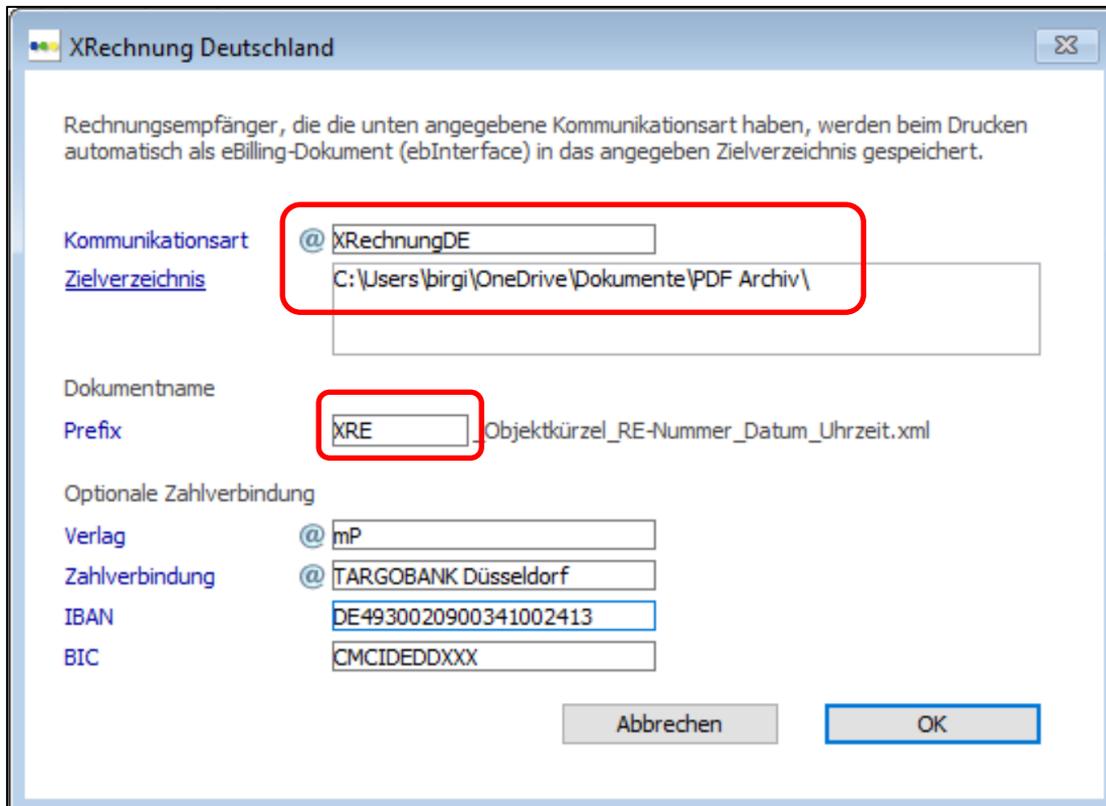
BBG Einstellungen

eBilling Austria

eBilling BBG

Ausdruck auf Bildschirm umlenken

Klickt man auf den Button „Einstellungen“, dann findet man die Möglichkeiten, einen Speicherort und ein Präfix für die Benennung der Dateien festzulegen:



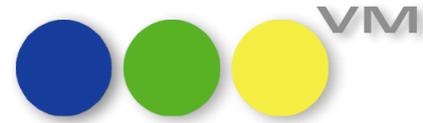
VM erzeugt die Rechnung wie gewohnt, legt aber auch gleich die XRechnung in dem entsprechenden Verzeichnis ab.

b) Kommunikationsadressen aus Ansprechpartnern im VM-L und VM-A

Die Kommunikationsadressen für die XRechnungen werden mit VM 2020.1_130 im VM-L und VM-A auch aus Ansprechpartnern ausgelesen. Ist also in einem Auftrag ein Ansprechpartner für die Rechnungsadresse verlinkt und besitzt dieser Ansprechpartner die beiden Kommunikationsadressen „XRechnungDE“ und „XRechnung_LeitwegID“, dann werden die Informationen vorrangig beim Ansprechpartner ausgelesen und für die Erstellung der XRechnung verwendet.

Das ermöglicht es dem VM, unterschiedliche LeitwegIDs für die gleiche Behörde zu verwenden, indem mit Ansprechpartnern bzw. Abteilungen gearbeitet wird.

Der VM wertet dabei zuerst die Informationen des Ansprechpartners aus. Nur wenn diese leer sind bzw. der Ansprechpartner keine LeitwegID besitzt, wird beim Rechnungsempfänger geprüft, ob dort eine LeitwegID vorliegt.



c) XRechnung: LeitwegID wird nur bei Erzeugung aus Datensatz heraus gezogen

Bei VM-L Rechnungen wurde die LeitwegID in den XRechnungen nur ausgegeben, wenn das XML-Formular aus dem geöffneten Rechnungs-Datensatz erzeugt wird. Wird das XML-Formular dagegen aus der Rechnungsliste über Drucken erzeugt, dann fehlte in der XML die LeitwegID.

Dieses Verhalten wurde korrigiert, auch in der auf diese Weise erzeugten XML wird die LeitwegID ab VM 2020.1 ausgegeben.

1.2 Druckerschachtsteuerung in VM-A und VM-L

Die Druckerschachtsteuerung für den Rechnungs- und Bestätigungsdruck in VM-A sowie für den gesamten Bereich der SuperReport-basierenden VM-L Formulare war mit den 64-bit-Anwendungen VM Client und VM Einzelplatz ab VM 2020 nicht mehr fehlerfrei nutzbar. In beiden Bereichen wurden die Druckroutinen für die Verwendung der Druckerschachtsteuerung überarbeitet, ab VM 2021.0 sollte jetzt wieder alles wie früher funktionieren.

1.3 PDF-XChange Update

Mit VM 2021.0 wird die aktuelle OEM-Version v8.0.343 des PDF-XChange Druckertreibers ausgeliefert, die Fehler bei der Nutzung der VM PDF-XChange Profile behebt. Wer Wasserzeichen oder individuelle Profilkonfigurationen nutzt, muss den Druckertreiber zwingend aktualisieren. Für Updates von VM 2017 oder früher ist das Treiberupdate obligatorisch, für Nutzer der bisherigen VM 2020 Treiber-Version v8.0.333 empfehlen wir eine Aktualisierung aufgrund diverser Fehlerbehebungen ebenfalls dringend. Wer eine Vollversion des PDF-XChange Druckertreibers einsetzt, sollte auf v8.0.343 oder höher aktualisieren.

1.4 macOS: Speicherverbrauch von VM Einzelplatz und VM Client

VM 2020.1 Einzelplatz und VM 2020.1 Client erzeugen unter macOS Betriebssystemen einen extrem hohen Speicherverbrauch durch die Anzeige von Infofenstern, der innerhalb weniger Minuten zu einer vollständigen Auslastung des Systems führen kann. Dieser Fehler existiert nur unter macOS mit 4D v18 R3. Die frühen VM 2020.0 Releases auf Basis von v18.0 sind davon nicht betroffen, ab 4D v18 R5 ist das Problem behoben. VM 2021.0 wird mit 4D v18 R5 HF2 ausgeliefert, das Problem tritt mit dieser Version nicht mehr auf.

1.5 macOS: Ausdruck mit Option „PDF > Mit Mail senden“ wieder funktional

Der macOS System-Druck-Dialog bietet die Option, beliebige Druckausgaben in PDF-Dateien umzuleiten. Zusätzlich können diese PDF-Dateien automatisch an Workflows übergeben werden, die das Betriebssystem bereitstellt. Der Standardworkflow „Mit Mail senden“ führte mit VM 2020.1 unerwartet zu einer Ausgabe in der Druckvorschau. Ab VM 2021.0 wird die PDF-Datei wieder an das Mailprogramm übergeben.

1.6 macOS: Runtime Fehler bei direktem Ausdruck von Serienbriefen

Die direkte Druckausgabe von Serienbriefen auf einen Drucker führte unter macOS zu einem Runtime-Fehler. Ab VM 2021.0 können auch Serienbriefe wieder fehlerfrei ausgedruckt werden.

1.7 SuperReport Pro: aktualisierte Plugin Version

SuperReport Pro wird jetzt in der Version v4.3.b5 für Windows und macOS ausgeliefert. Diese Version behebt Probleme bei der Unterstützung der Druckerschachtsteuerung unter Windows und macOS.

1.8 Ausgabelisten: „Auswahl löschen...“ aus dem Kontextmenü entfernt

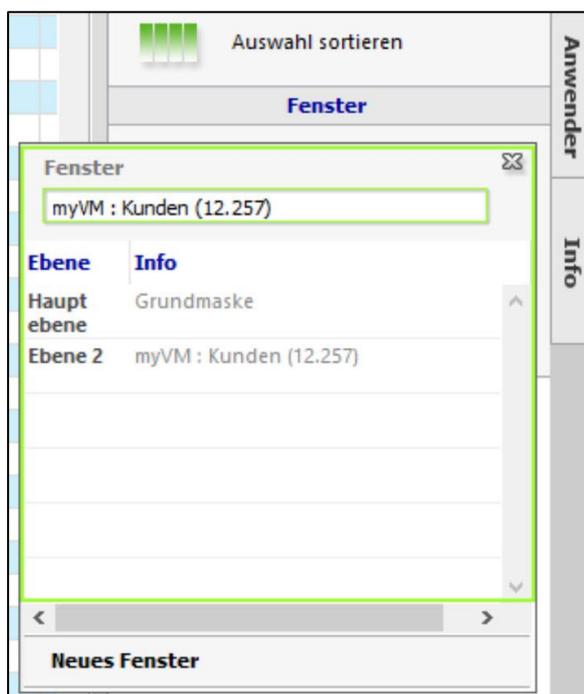
Um Fehlbedienungen und ungewollte Löschungen zu verhindern, wurde der Eintrag „Auswahl löschen...“ aus den Kontextmenüs der Tabellenausgabelisten im klassischen VM und in myVM entfernt. Die entsprechenden Funktionen in den klassischen Menüs oder der Ribbon Bar von myVM stehen unverändert zur Verfügung.

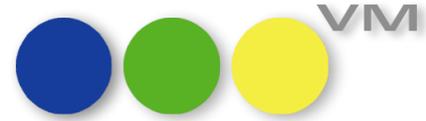
1.9 myVM-Ausklappdialoge können nun über ein Kreuzchen geschlossen werden

In der Ribbonbar auf der rechten Seite in myVM finden sich zahlreiche Funktionen, die auf eine aktuell ausgewählte Tabelle angewendet werden können. Einige davon klappen zunächst einen Dialog auf, in dem aus verschiedenen Einträgen oder Optionen gewählt werden kann.

Darunter gibt es wiederum Dialoge, die im Laufe technologischer Weiterentwicklungen die unangenehme Eigenschaft entwickelt haben, sich nicht mehr zu schließen, wenn kein Eintrag oder eine Option angewählt wurde. Nicht jede/r weiß, dass man so einem hartnäckigen Dialog in dem Fall über die Escape-Taste wieder entkommt.

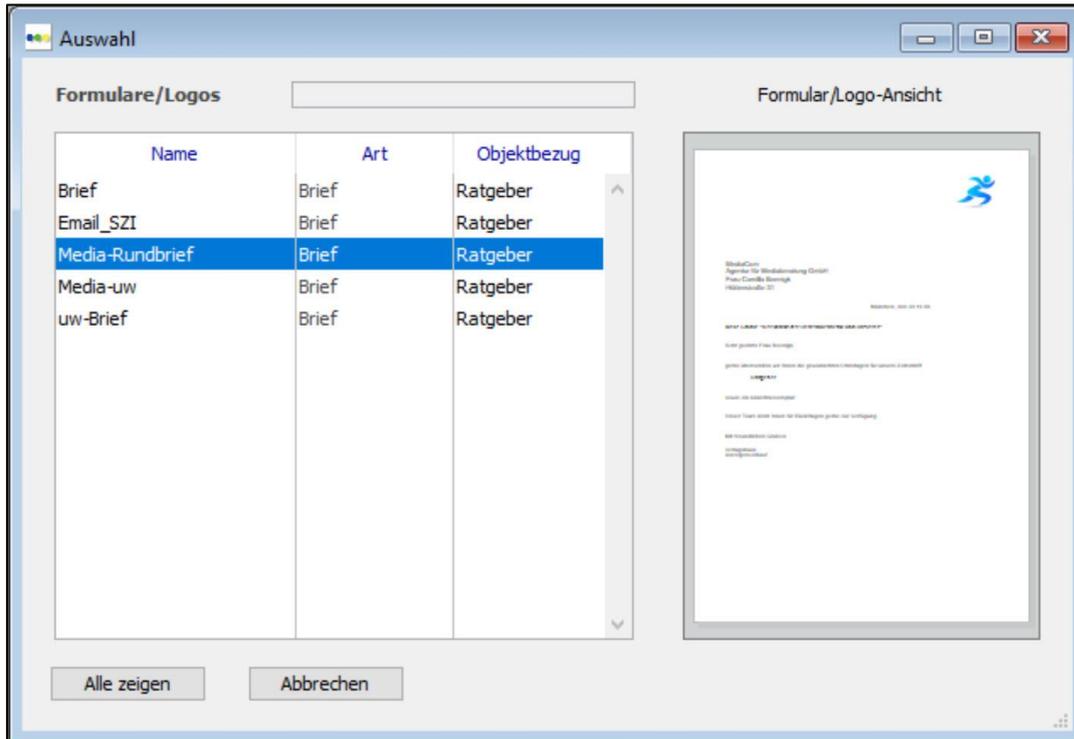
Deshalb haben wir allen derartigen Dialogen das übliche Kreuzchen rechts oben spendiert, um eine sichtbare Funktion für das Schließen zu bieten.





1.10 Auswahldialoge zu Formularen: Die Vorschau ist wieder da!

In den ersten VM2020 Versionen mit dem neuen 4DWritePro stand für konvertierte Formulare jeglicher Art bisher keine Vorschaufunktion bei der Auswahl von Formularen zur Verfügung, da die bisher dafür verwendete Technik nicht mehr unterstützt wurde. Nun gibt es beispielsweise bei der Auswahl eines Formulars in einem Brief oder eines Logos zu einem Bestätigungstext eine neue Vorschaufunktion.



2 Neue Funktionalitäten und Produktverbesserungen

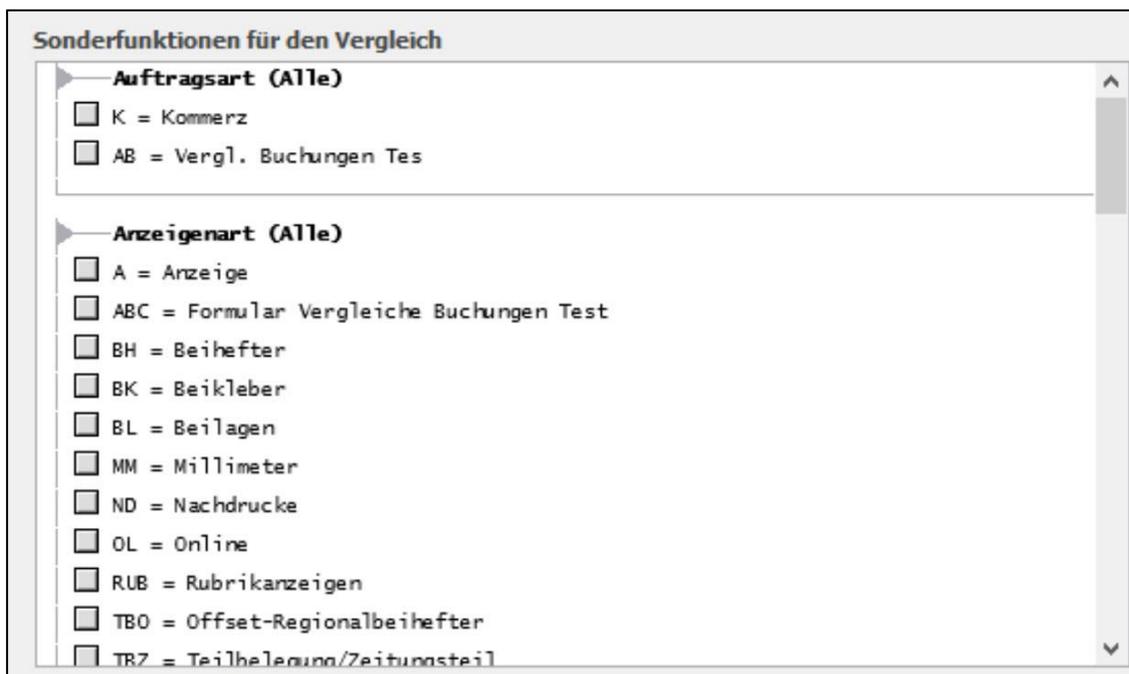
2.1 ●● VM-A Marketing

2.1.1 Kontaktberichte: Verknüpfte Unternehmen werden aggregiert in einem Feld gesammelt

In einem Kontaktbericht können beliebig viele Unternehmen und Kontakte verknüpft werden. Für Listenansichten, Reports oder auch Exporte gibt es das Feld **GPs Firma**, in dem alle Unternehmen aufgeführt werden, die direkt oder indirekt über einen Kontakt mit einem Kontaktbericht verknüpft sind. Bisher wurde ein Unternehmen dabei jedoch mehrfach aufgeführt, wenn es beispielsweise mehrere verknüpfte Kontakte aus der Firma zu dem Kontaktbericht gibt. Ab sofort wird für eine bessere Übersicht ein Unternehmen in dem Feld nur einmalig aufgeführt.

2.1.2 Vergleiche aus Buchungen: Formulare bleiben auch bei Stammdatenänderung gültig

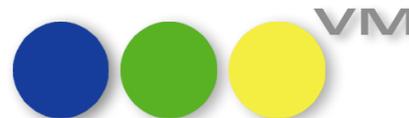
Bei der Erstellung von Vergleichen aus Buchungen gibt es einige Sonderfunktionen für den Vergleich, die sich auf individuelle Stammdaten des Systems beziehen.



Über die Funktionen **Formular sichern** und **Formular laden** können die Einstellungen für solche Buchungsvergleiche zwecks Wiederverwendung abgespeichert werden. Wurden zwischen Speichern und Laden eines Formular Stammdaten der Sonderfunktionen verändert, stimmten die Formulare gegebenenfalls nicht mehr, da nur die Position der Auswahl, nicht die inhaltliche Auswahl gespeichert wurde. Dies wurde nun so angepasst, dass eine inhaltliche Speicherung erfolgt, so dass Formulare auch weiterverwendet werden können, wenn Stammdaten angepasst wurden.

Hinweis: Aufgrund der technischen Umstellung können die Sonderfunktionen in Formularen, die vor dieser Version erstellt wurden, nicht mehr geladen werden und müssen einmalig neu gesetzt und abgespeichert werden.

Neu in VM 2021.0: Neue Funktionalitäten und Produktverbesserungen



2.2 ●●● VM-A Disposition

2.2.1 MEDIA-Abschlüsse

Im VM-A konnte man bisher nur Abschlüsse für Print-Einzeltitel, Kombinationen und Online-Aufträge. Vor einigen Jahren wurden die PRINT-Abschlüsse eingeführt, um alle Buchungen eines Kunden innerhalb des Abschlusszeitraumes über alle Printtitel und Printkombinationen hinweg zusammenfassen und gemeinsam rabattieren zu können.

Die Anforderungen an Rabattmöglichkeiten wachsen weiter und somit haben wir mit VM 2021.0 die MEDIA-Abschlüsse eingeführt.

Wie PRINT und ONLINE ist auch MEDIA ein Metabegriff, also eine Klammer, um mehrere verschiedenartige Aufträge zusammen fassen zu können und gemeinsam für die Rabattberechnung heran zu ziehen.

The screenshot shows the 'Abschluss bearbeiten' (Edit Order) window in the VM software. The window title is 'BETA-Release: Abschluss bearbeiten 1.710 von 1.710 (VM2021.0_61)'. The interface includes a toolbar with icons for navigation and actions, and a main form area with various input fields and a right-hand 'Info-Fenster' (Info Window).

Form Fields:

- Abschluss-Nummer: 5.551.427
- Status:
- Auftragsart: Kommerz
- Objekt: @ Media
- Teilbelegung: @
- Insertionsart: @
- Inserent: @ knk MUC
- Konzern:
- Laufzeit: 01.01.21 bis 31.12.21
- Staffel: @ Media
- Umsatz:
- Bestellt:
- Bisher:
- Abschlussrabatt:
- Rabattart: Sonderrabatt:
- Bestätigt am: 00.00.00 Sprache: Wie Empfänger
- Bemerkungen:

Info-Fenster:

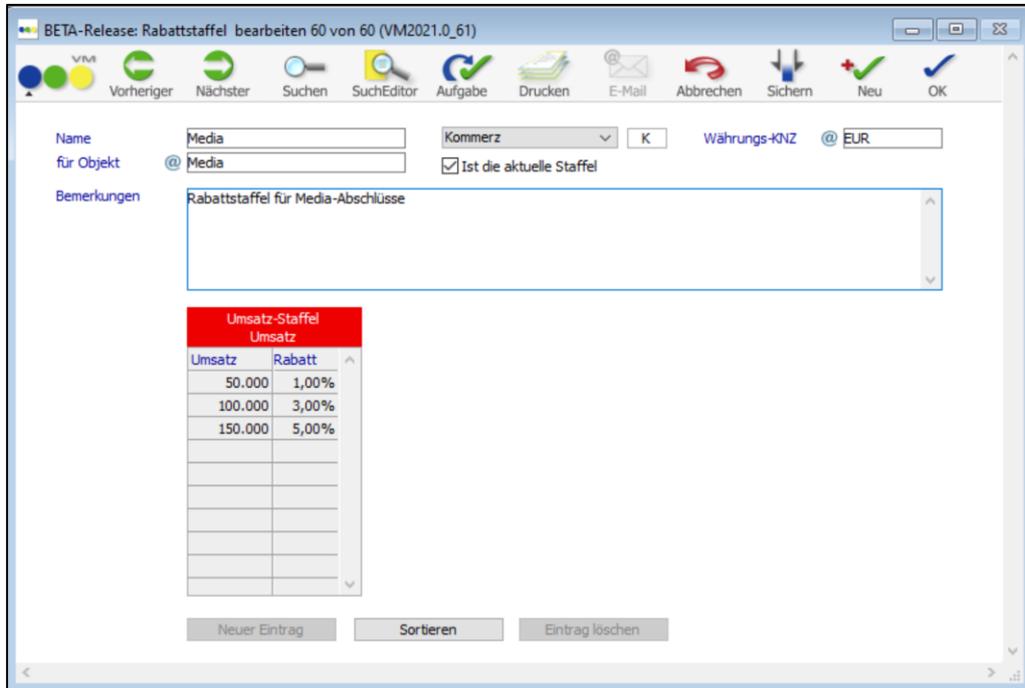
- Auftragsbestätigungen
- Rechnungen
- Memos
- Buchungen
- Sonderkosten
- Aufgaben
- Externe Dokumente

Da bei gemeinsamer Rabattierung von Print- und Online-Aufträgen nur noch die Umsatzstaffel relevant ist, haben wir die Ansichten im MEDIA-Abschluss auf Bestell- und Bisher-Mengen für den Umsatz reduziert.

Neu in VM 2021.0: Neue Funktionalitäten und Produktverbesserungen

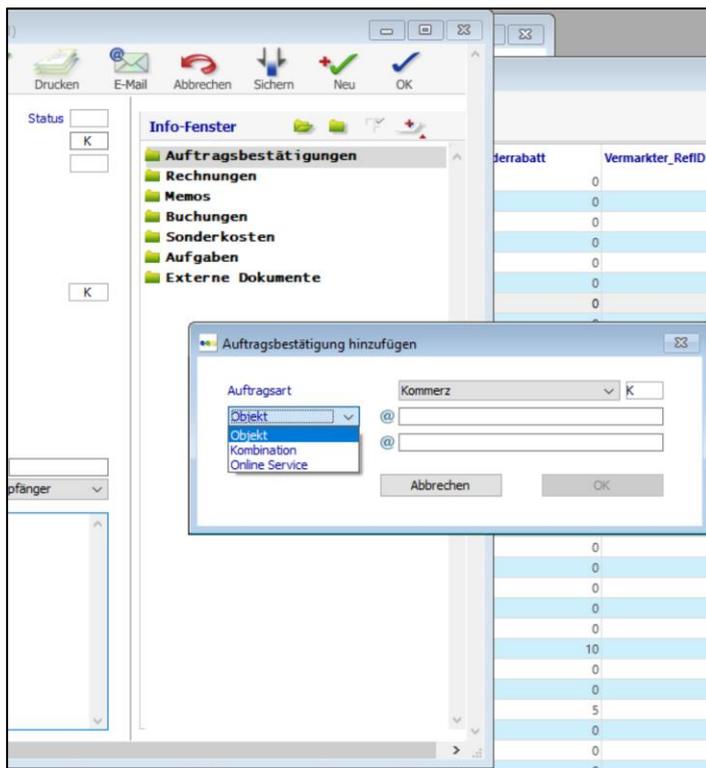


Auch eine Rabattstafel, die für den Metabegriff MEDIA angelegt wird, verfügt nur noch über eine Umsatzstafel:

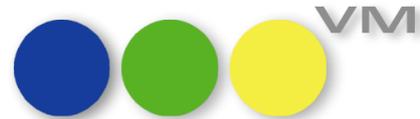


Will man in einem MEDIA-Abschluss Aufträge erzeugen, dann klickt man wie gewohnt auf das Infofenster „Auftragsbestätigungen“ und auf das Plus über den Infofenstern.

Es erscheint eine weitere Abfrage, um welche Art von Auftrag es sich handelt: Objekt, Kombination oder Online-Service:



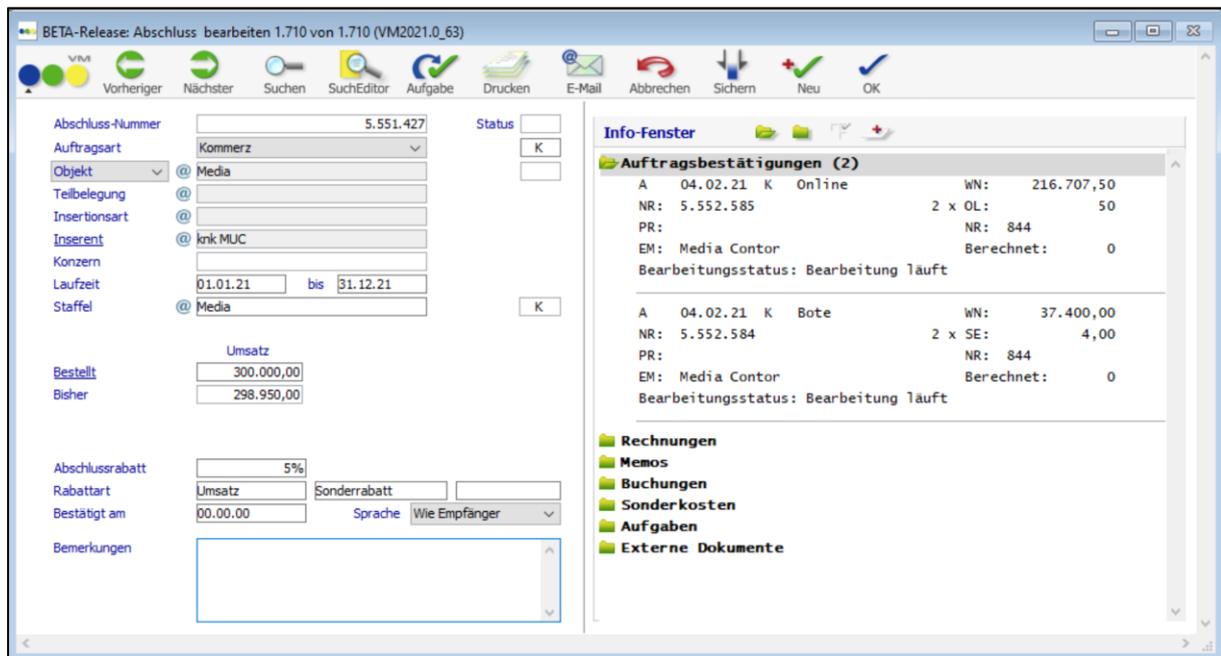
Neu in VM 2021.0: Neue Funktionalitäten und Produktverbesserungen



Bei der Anlage des Auftrages muss sich der Anwender also entscheiden, um anschließend das Objekt, den Kombinamen oder den Online-Service bzw. den Metabegriff ONLINE eintragen zu können.

Nach einem Klick auf OK erstellt der VM eine entsprechende Auftragsbestätigung und man kann wie gewohnt fortfahren.

Im Abschluss sieht man nach der Erfassung von Aufträgen im Infofenster dann, ob es sich um einen Printauftrag oder einen Online-Auftrag handelt:



Die Faktura findet wie gewohnt nach Buchungen oder Aufträgen getrennt statt. Abschlussabrechnungen werden automatisch nach Objekten getrennt.

Selbstverständlich stehen die MEDIA-Abschlüsse auch in Crossmedia-Aufträgen zur Verknüpfung bereit und auch bei OBS oder mPobs lassen sich MEDIA-Abschlüsse zuordnen.

Auch Konzernabschlüsse lassen sich für den Metabegriff MEDIA anlegen und mit Tochterabschlüssen verknüpfen.

Um die MEDIA-Abschlüsse nutzen zu können, muss die Spezialeinstellung #412 aktiviert werden.

2.2.2 Überarbeitung der mPobs-Schnittstelle

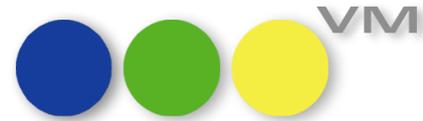
a) Vertreterinfos werden übernommen

Werden mit der XML Infos zu Vertretern übergeben, so werden diese nun auch in die VM-Auftragsbestätigung übernommen. Es können folgende Informationen übergeben werden:

- | | |
|-----------------|------------------|
| Vertreterkürzel | Vertreterbereich |
| Vertretergebiet | Provisionsatz |

Voraussetzung ist, dass die entsprechende Vertreterzuordnung im VM vorhanden ist.

Neu in VM 2021.0: Neue Funktionalitäten und Produktverbesserungen



b) Gegengeschäftsinfo und Gegengeschäftsnummer übergeben

Per mPobs können nun auch das Flag für ein Gegengeschäft und die dazugehörige Gegengeschäftsnummer in der XML übergeben werden. Beides wird dann in die VM-Auftragsbestätigung übernommen. Bisher war dies nur für die Automatische Anzeigenverarbeitung, kurz Autodispo, der mPobs-Schnittstelle möglich.

Zusätzlich wird in der AB der Zahlungsmodus für Gegengeschäfte gesetzt, sofern dieser in den Spezialeinstellungen #617 hinterlegt ist und die Spezialeinstellung #278 "Standard Zahlungsmodus für Gegengeschäfte verwenden" aktiviert ist.

c) Produkt wird übernommen

Wird über die mPobs-Schnittstelle in der XML das Produkt im Header als </Productname> übergeben, so checkt der VM, ob es dieses Produkt in einer Branche des Inserenten vorhanden ist. Ist das Produkt vorhanden, setzt VM es gleich in das entsprechende Feld im OBS-Wizzard ein:

The screenshot shows the 'VM-Zuordnungen' (VM Assignments) section of the OBS-Wizard. The 'Produkt' field is highlighted with a red box and contains '@ Finanzdienstleistungen'. Other fields include 'Inserent' (@ BHW Holding AG), 'Objekt' (@ Bote), 'Abschluss-NR' (5551382), 'AB-Nummer' (5552489), 'RE-Adresse' (WA), and 'VM-Belegliste' (@ Kfz). The interface also shows a table for 'InsertionsArt' and 'Format' at the bottom.

InsertionsArt	Pos.-NR.	Format	Anzahl
Format		1/2 1ZF 2-spaltig vS Marktplatz	1

Kann der VM das Produkt nicht finden, erscheint eine Hinweismeldung, wenn man die offene OBS-Meldung per Doppelklick öffnet:



Das Produkt wird trotzdem im Feld „Produkt“ eingetragen und der Anwender kann sich entscheiden, ob er es in den Dispokanal, den er auswählt, einträgt oder ein anderes bzw. kein Produkt verwenden wird.

d) Inaktive Objekte ausfiltern

Sind zwei Objekte mit der gleichen Objektnummer im VM erfasst und eines der Objekte ist auf „inaktiv“ gesetzt, dann erkennt die mPobs-Schnittstelle dieses Flag und ignoriert das Objekt. Stattdessen verwendet der VM das aktive Objekt mit der übermittelten Objektnummer.

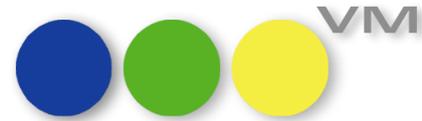
e) Auftrag mit manuellem Preis oder Festpreis

Per mPobs können sowohl Listenpreise als auch manuelle Preise oder Festpreise bei Digitalen Objekten übergeben werden. Das funktioniert jetzt auch, wenn die Preislistenpostennummer übergeben wird und VM genau nach diesem Preislisteneintrag sucht. Bisher wurde dann nur noch der Festpreis akzeptiert, nun auch ein manueller Preis oder ein Listenpreis.

Für mm-Anzeigen ist die Angabe der Preislistenpostennummer Voraussetzung dafür, dass der VM die Berechnung für mm-Anzeigen korrekt vornimmt.

2.2.3 Funktion „Zuordnungen ändern“ auf Crossmedia-Aufträge ausgeweitet

Bisher wurden bei der Funktion „Zuordnungen ändern“ aus Kunden oder Werbeagenturen, sofern man auch Abschlussdaten und die dazugehörigen Aufträge, Buchungen, Auftragsbestätigungen oder Einzelaufträge von einem Datensatz auf den nächsten übertragen hat, die Crossmedia-Aufträge nicht mit übernommen. Mit VM 2021.0 haben wir die Crossmedia-Aufträge mit eingebunden, so dass auch diese auf den neuen Kunden oder die neue Werbeagentur übernommen werden.



2.2.4 Zahlungsmodus für Gegengeschäftsaufträge bleibt erhalten

Ärgerlich ist es immer, wenn ein einmal gesetzter Zahlungsmodus für Gegengeschäftsaufträge wieder verloren geht, wenn man den Dispokanal einer Auftragsbestätigung nochmals aufrufen muss. Das war nämlich bisher der Fall.

Nun bleibt der Zahlungsmodus für Gegengeschäfte erhalten, auch wenn man den Dispokanal mehrfach verändert. Nur, wenn man das Flag für das Gegengeschäft im Auftrag wieder entfernt, wird auch der Zahlungsmodus nach erneuter Dispokanaländerung entsprechend dem Rechnungsempfänger angepasst.

2.2.5 Berechnung von Crossmedia-Aufträgen mit Anzeigenabgabe

Es kam bei der Berechnung von Buchungen, die zu Crossmedia-Aufträgen gehören, zu falschen Angaben zur Anzeigenabgabe. Waren in dem Crossmedia-Auftrag Buchungen mit und Buchungen ohne Anzeigenabgabe, dann hat zwar der Ausdruck der Bestätigung korrekte Ergebnisse zur Anzeigenabgabe aufgewiesen, aber die Rechnung leider nicht mehr.

Dieses Fehlverhalten haben wir behoben, so dass die Berechnung von Crossmedia-Aufträgen mit Anzeigenabgabe wieder korrekt funktioniert.

2.2.6 Voreinstellung für Sammelrechnung Typ B wird in den Auftrag übernommen

Im Datensatz des Kunden oder einer Agentur kann man in dem Infofenster Bankverbindung/Fibu-Infos vorgeben, ob Einzel- oder Sammelrechnungen erstellt werden sollen. Dabei gibt es auch die Einstellung für die Sammelrechnung Typ B = „SR VM-Auftrags-Nr Typ B“:

BETA-Release: Agentur bearbeiten 2 von 851 (VM2021.0_59)

Hauptmaske Fibu-Adresse / Bonität

Geschäftspartnerdaten

Firma WA Gute Werbung
Mandant Allgemein
Umsatzsteuer ID
Kunden-Nummer 8.412
Analyse-Nummer @

Vorgaben allgemein

Zahlungsmodus VM-A 01 Währung @ EUR
Sprache Deutsch
 Intern-Kennzeichen Ohne Mehrwertsteuer

Vorgaben VM-A

Rechnungsart SR VM-Auftrags-Nr Typ B
RE - Kopien 0 VORAUS-RECHNUNG

Vorgaben VM-L

Preisklasse @
Zahlungsmodus VM-L 01

Neu in VM 2021.0: Neue Funktionalitäten und Produktverbesserungen



Diese Voreinstellung wird nun auch in eine Neuerfassung eines Einzelauftrages oder einer Auftragsbestätigung übernommen und muss somit nicht mehr manuell gesetzt werden.

The screenshot shows the 'Auftrags-Hauptmaske' (Order Main Mask) for 'BETA-Release: Einzelauftrag erfassen 0 von 574 (VM2021.0_59)'. The interface includes a toolbar with icons for navigation and actions, and a main form area with various input fields and dropdown menus. A red box highlights the 'Wie Empfänger' dropdown menu, which is set to 'Fakturadatum aus Terminen' and has a checked option 'SR-Typ.B.'

2.2.7 Optimierungen beim Belegversand

a) Belegänderung bei bereits fakturierten Buchungen

War die SE#31 „Kennziffern auch bei geprüften oder fakturierten Buchungen änderbar“ nicht aktiviert, so konnte nach einer Faktura weder Beleganzahl noch Empfänger geändert werden, d.h. eine Änderung in der Auftragsbestätigung wurde nicht in die Buchung zurückübertragen. Dies wurde korrigiert, eine Belegänderung ist nun generell auch nach Faktura möglich, unabhängig von Spezialeinstellungen.

b) Standard-Belegetiketten mit MX-Adressen

Beim Druck von Standard-Belegetiketten wird die Postfachadresse bei MX-Adressen nun wieder verwendet.

2.2.8 Infofenster Bankverbindung/Fibu-Infos bei Kunden und Werbeagenturen: SEPA-Mandat ohne Bankverbindung nicht möglich

Wir haben dafür gesorgt, dass es nicht mehr möglich ist, ein neues SEPA-Mandat im Infoordner „Bankverbindung/Fibu-Infos“ ohne eine gültige IBAN anzulegen. Denn das führte bei der Faktura dazu, dass diese abgelehnt wurde.

Wird jetzt ein neues SEPA-Mandat erzeugt, dann kann dieses nur noch in Verbindung mit einer gültigen IBAN gespeichert werden.



2.2.9 Materialflag für Druckunterlagen blieb trotz Löschen des Motives erhalten

Wurde in der Vergangenheit mit Materialflags bei Druckunterlagen gearbeitet, dann kam es dazu, dass das Materialflag bestehen blieb, auch wenn das Motiv gar nicht mehr der Buchung zugewiesen war.

Aktuell reagiert der VM so, dass alle Infos zu den Druckunterlagen an der Buchung mit gelöscht werden, wenn das Motiv aus der Buchung herausgelöst wird.

2.2.10 Online-Buchungen mit 2 Mehrwertsteuersätzen fakturieren

Ist es erforderlich, dass VM Rechnungen trennen muss, weil für die berechneten Zeiträume unterschiedliche Mehrwertsteuersätze gelten, dann erfolgt diese Trennung automatisch, auch wenn als Berechnungskennzeichen „14 Tage vor EVT gesamt“ oder „Gesamtrechnung am Anfang“ im Auftrag eingestellt ist.

2.2.11 Mailen einer Einzelrechnung setzt Druckkennzeichen

Beim Mailen einer Einzelrechnung über den Mailbutton im geöffneten Datensatz führt wieder dazu, dass sowohl das Mail-Icon als auch das Druckkennzeichen „D“ gesetzt wird, sofern die Rechnung zuvor den Status „-“ oder „“ hatte.

2.2.12 Funktion „Email Rechnungsversand“ berücksichtigt Gültigkeiten bei den Kommunikationsadressen

Bei Kommunikationsadressen, die an einem Kunden, einer Werbeagentur oder einer Person hängen können, gibt es auch Gültigkeiten. Der Email Rechnungsversand berücksichtigt diese Gültigkeiten, so dass nur die aktuelle Mailadresse für Rechnungen vom VM genutzt wird.

2.2.13 Gestaltete Logos und die Abhängigkeit vom Betriebssystem

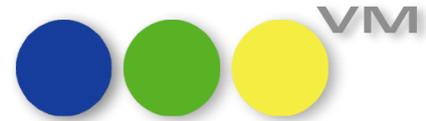
Die Gestalteten Logos haben eine Sprachumstellung des Clients auf Deutsch bei einem englischen Betriebssystem nicht nachvollziehen können und wurden somit unbrauchbar. Dieses Verhalten haben wir korrigiert, so dass eine Sprach-Umstellung nun auch von den Gestalteten Logos mitgemacht wird.

2.2.14 Summe der Sonderkosten wird im Auftrag korrekt angezeigt

Die Summe von Sonderkosten wurden im Auftrag nach einem Storno nicht korrekt angezeigt. Diesen kleinen kosmetischen Fehler haben wir inzwischen korrigiert.

2.2.15 Protokollierung von Löschungen bei Preislistenposten und Schlussterminen

Wenn die Protokollierung von Löschungen in den Preislistenposten und Schlussterminen aktiviert ist, dann werden nun auch die Löschungen in den Protokollen berücksichtigt, die aus einem übergeordneten Datensatz erfolgen. Also lösche ich einen Schlusstermin aus einem Termin/Ausgabe, dann wird auch die Löschung des Schlussternes allein in den Löschatensätzen registriert. Lösche ich einen Preislistenposten aus einer Preisliste heraus, ist es ebenso.



2.2.16 Ansprechpartner bearbeiten aus Auftrag heraus

Will man aus einem Auftrag heraus, unabhängig ob aus AB oder Einzelauftrag, einen Ansprechpartner bearbeiten, dann bleibt der Dialog für den Ansprechpartner nun im Vordergrund. Leider hatte er sich in der Vergangenheit in den Hintergrund geschoben und war nur noch schwer auffindbar.

2.2.17 Rechnungen und Sammelrechnungen mit Gestalteten Logos: Adresse rechts

Die Spezialeinstellung #157 „Adressfeld der Rechnungen rechts“ greift nun auch, wenn Rechnungen oder Sammelrechnungen mit Gestalteten Logos gedruckt werden.

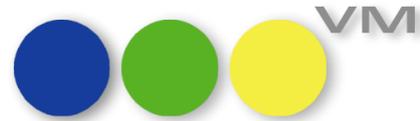
2.2.18 Mahnungen mit „Adresse rechts“ überarbeitet

Wird die Spezialeinstellung #157 „Adressfeld der Rechnungen rechts“ aktiviert, dann gilt diese Einstellung nun auch für Mahnungen, sowohl mit QR-Code als auch im Standard.

2.2.19 Storno von Crossmedia-Rechnungen mit Objektpräfix

Bei Einzelrechnungen aus einem Crossmedia-Auftrag heraus, deren Einstellungen ein Objektpräfix bei der Rechnungsnummer vorsieht, kam es bei einem Storno dieser Rechnungen dazu, dass das Präfix verloren gegangen ist. Wir haben den VM an das Präfix erinnert und nun setzt er es wieder vor die Rechnungsnummer der Stornorechnung.

Neu in VM 2021.0: Neue Funktionalitäten und Produktverbesserungen



2.3 ●●● VM-L

2.3.1 VM-L Mahnungen per Mail

VM-L Mahnungen können ab VM 2021.0 – ähnlich den Rechnungen - im Einzel-, aber auch im Massenversand verschickt werden. Wie schon durch die Funktion „Email Rechnungsversand“ bekannt, kann z.B. der Versand unter Auswahl von verschiedenen E-Mail-Adressen erfolgen, als Plain- oder HTML Text verschickt werden, Textbausteine oder auch ein vordefiniertes Formular genutzt werden. In der Rechnungen-Tabelle können über die neue Funktion „Email Mahnungsversand“ ausgewählte Mahnungen – auch über unterschiedliche Mahnstufen - als PDF-Datei gespeichert und automatisch per Email versendet werden.

Es öffnet sich folgender Dialog:

RechnungsNr	Mahn_status	FacturaDatum	DatumMahnung1	DatumMah...	Datum...	Z...	Zahlungsmodus	ZahlerFaName	E.. ZahlerPeName
101116	M3	01.01.2021	15.07.2020	09.02.2021	4...	4...	1	#knk muellerprange	X
101095		01.01.2021			4...	4...	1	#knk muellerprange	
100926		01.01.2021			4...	4...	1	#knk muellerprange	
103378	M3	01.01.2021	15.07.2020	09.02.2021	4...	4...	1	#knk muellerprange	X
104252	M2	01.01.2021	09.02.2021		4...	4...	1	#knk muellerprange	X
107404	M2	01.01.2021	03.02.2021		4...	4...	1	#knk muellerprange	X
108073	M1	01.01.2021			4...	4...	11	#knk muellerprange	
512469	M1	01.01.2021	12.02.2021		4...	4...	1	#knk muellerprange	X
512470	M1	01.01.2021			4...	4...	11	#knk muellerprange	X
512471	M1	01.01.2021	12.02.2021		4...	4...	1	#knk muellerprange	X
512472	M1	01.01.2021	12.02.2021		4...	4...	1	#knk muellerprange	X
108074	M1	01.01.2021	23.02.2021		4...	4...	11	#knk muellerprange	X
108075	M1	01.01.2021	23.02.2021		4...	4...	11	#knk muellerprange	X
512474	M2	01.01.2021	29.01.2021	16.02.2021	4...	4...	11	#knk muellerprange	X
512490	M1	01.01.2021	23.02.2021		4...	4...	11	#knk muellerprange	X

Mahnungen als Attachment im PDF-Format versenden
 1. Mahnung 2. Mahnung 3. Mahnung

SMTP MAIL
 VON: gotlinde.naegelein@muellerprange.com
 Betrifft-Feld: 1.Mahnung

E-Mail-Adresse des RE-Empfängers (bzw. der Versandadresse)
 E-Mail-Adresse Kommunikation Art @ VM-L Mahnung
 E-Mail-Adresse Kommunikation oder RE-Empfänger

Verzeichnis für die PDF-Dateien
 Verzeichnis: C:\Users\gotlinde.naegelein\Desktop\PDF\
 Formular: @ 1. Mahnung

E-Mail Text
 Plaintext

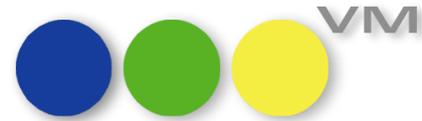
Zusätzliche Attachments:

Mahnungs-PDF anfügen
 Rechnungs-PDF anfügen

E-Mail-Versand
 E-Mail-Versandliste
 Dokumentname: Email_Liste.TXT
 Keine Pfadangabe in der Liste für PDF-Dokumentnamen
 VESR-Druck verwenden

E-Mail Text:
 Sehr geehrte Frau Nägelein,
 sicherlich haben Sie es nur vergessen!
 Anbei erhalten Sie die 1.Mahnung zur Rechnung mit der Nummer 12345. Auch diese finden Sie im Anhang.
 Viele Grüße

Neu in VM 2021.0: Neue Funktionalitäten und Produktverbesserungen



Der Einsatz dieser Funktion setzt – wie auch bei dem Versand von Rechnungen – voraus, dass sowohl die PDFArchiv- als auch die Email-Einstellungen in VM korrekt hinterlegt sind.

Beim Versand von Mahnungen kann zusätzlich zum Mahnungs-PDF auch die Rechnung noch einmal mit versendet werden.

Anhand der Tabreiter kann zwischen den Mahnstufen gewechselt werden, so kann für jede Mahnstufe ein eigener Text oder ein eigenes Formular hinterlegt werden.

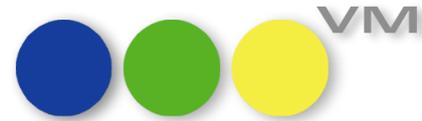
Für den Einzelversand einer Mahnung wird aus dem einzelnen Datensatz über den Menüpunkt „Drucken“ der Email-Versand aufgerufen.

The screenshot shows the VM software interface with the 'Drucken' menu open. The menu options are 'Rechnung per E-Mail verschicken...' and 'Mahnung per E-Mail verschicken...'. The main window displays a 'BETA-Release: Rechnung Vert...' with various fields for invoice details, a table of items, and a summary section.

Anz	Bezeichnung	Artikel-Nr.	Netto Einzel	Netto	MwSt Betrag	MwSt %
5	Number of the Beast	666	9,30	46,50		
2	Number of the Beast	666	9,30	18,60		

Zahlungsart		NETTO ohne	65,10	NETTO gesamt	65,10	
Zahlmodus	1	NETTO voll		MwSt. voll		
Währung	EUR	NETTO reduziert		MwSt. reduziert		
Kurs	1	NETTO voll Empf.Land		MwSt. voll Empf.Land		
		NETTO reduz. Empf.		MwSt. reduz. Empf.		
		Bezahlt		Brutto	65,10	

Neu in VM 2021.0: Neue Funktionalitäten und Produktverbesserungen



E-Mail verschicken

1. Mahnung 2. Mahnung 3. Mahnung

VON gotinde.naegelein@muellerprange.com

Empfänger Firma #knk muellerprange Zermatt

AN (KOM-Adresse) gnaegelein@knk.com

Ansprechpartner @

Cc: @

Versandart eMail ePaper

Attachments:

Formular @ 1. Mahnung Sp.

Mahnungs-PDF anfügen

Rechnungs-PDF anfügen!

E-Mail-Einstellung

Textbausteine...

Betrifft-Feld Zur Erinnerung: 1.Mahnung

E-Mail Text HTML-Text

Sehr geehrte Frau Nägelein,

sicherlich ist es Ihrer Aufmerksamkeit entgangen,....

Im Anhang finden Sie die **1. Mahnung** zur vorausgegangenen Rechnung 223344 vom 01.01.21.
Diese Rechnung schicken wir Ihnen erneut auch im Anhang mit.

Mit freundlichen Grüßen

Buchhaltung

Senden

Auch hier kann beim Versand der Mahnung zusätzlich zum Mahnungs-PDF auch die Rechnung noch einmal mit versendet werden.

2.3.2 Mehrwertsteuer: Änderungen bei Fernverkäufen/Dienstleistungen im B2C-Geschäft ab 01.07.21

Ab 1. Juli 2021 gibt es erneut gesetzliche Änderungen bei der Umsatzsteuer und hier bei grenzüberschreitenden B2C-Lieferungen sowie B2C-Dienstleistungen.

Es handelt sich hierbei um die Geschäftsbeziehung im B2C Geschäft (Unternehmen zu Privatpersonen) für Waren-Lieferungen und eine Erweiterung zur Berechnung der Mehrwertsteuer für elektronische Dienstleistungen.

Bisher wurde die Steuer für eine bestellte Ware von dem Land berechnet, in dem der Händler ansässig ist. D.h. bestellte ein deutscher Kunde in Österreich ein einen Artikel, so wurde die österreichische MwSt. berechnet.

Die Änderung sieht so aus, dass ab 01.07.21 die MwSt. von dem Land berechnet werden soll, in dem der Empfänger lebt. D.h. ein deutscher Kunde bestellt in Österreich eine Ware, so wird dann die deutsche MwSt. (Empfängerland) berechnet.

Neu in VM 2021.0: Neue Funktionalitäten und Produktverbesserungen



Um dies in VM abbilden zu können, wurde im Stammbereich VM-L in der Tabelle „Preise Vertrieb“ folgende Änderungen vorgenommen.

The screenshot shows the 'BETA-Release: Preis bearbeiten 1.311 von 1.311' window. The form contains the following fields and values:

- Bezeichnung: 666
- Bezeichnung Lang: Number of the Beast
- Art: @ Buch
- Einheit: @ Stück
- Objekt: @ Bote
- Erlösart: @
- Rabattstaffel: @
- Brutto Preis: 9,95 EUR
- Netto Preis: 9,29 EUR
- MwSt-Satz: Voll (selected), Reduziert, OHNE MwSt.
- MwSt. Empfängerland: (highlighted with a red box)
- Erlösart MwSt. Empf.Land: @ el.DL
- Gültigkeit ab: 01.01.2021
- MwSt-Satz: 7,00%
- Brutto Preis: 9,95
- Netto Preis: 9,29

ab	Rabatt	Währung	Nettobetrag	Bruttobetrag
0		EUR	9,29	9,95

Buttons: Zeitraum löschen, Staffelpreise zeigen in (nur Hauswährung), Staffelpreise erzeugen für (Alle Währungen).

Das Flag „elektronische Dienstleistung“ und auch „Erlösart Elektronische Dienstleistung“ wurde umbenannt und kann nun zur Berechnung des Mehrwertsteuersatzes für das Empfängerland genutzt werden.

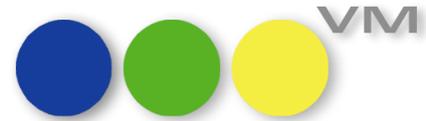
Ist der Haken dort gesetzt, so greift die Berechnung zur Mehrwertsteuer für das Empfängerland. Voraussetzung hierfür ist, dass die entsprechenden Mehrwertsteuersätze im Stammbereich „MwSt.-Sätze“ hinterlegt sind.

2.3.3 Bankverbindung/FiBu-Infos: Zahlungsmodus für VM-L nicht eingebbar

Im Bank/Fibu-Infos-Eingabeformular gibt es zwei Eingabefelder „Zahlungsmodus VM-A“ und „Zahlungsmodus VM-L“.

Das Feld „Zahlungsmodus VM-L“ erlaubt keine Eingabe eines beliebigen Zahlmodus, wenn im Bereich Bank/Fibu-Infos-Eingabeformular KEINE BLZ+KtoNr angegeben sind.

Im Bereich VM-L werden für die Hinterlegung von Bankdaten die Zahlverbindungen genutzt, für dieses gibt es einen eigenen Infoordner und eine eigene Tabelle. An dieser Stelle können auch mehrere Zahlverbindungen eingegeben werden, z.B. eine Bankverbindung und eine Kreditkarte.



VM hat im Zusammenhang mit der Spezialeinstellung 277 „Bankverbindung prüfen, wenn Zahlungsmodus Bankeinzug“ jedoch im Ordner Bankverbindung abgeprüft und eine Eingabe des Zahlungsmodus unterbunden, wenn an dieser Stelle keine Daten eingegeben waren.

Dies wurde dahingehend geändert, dass VM die Prüfung der Spezialeinstellung in der Eingabemaske Bankverbindung durchführt, sondern prüft, ob eine Zahlverbindung vorliegt und dann die Eingabe des Zahlungsmodus zulässt, wenn dieser eine Bankverbindung voraussetzt.

2.3.4 VM-L: Falsche Preise durch Rabattstaffel

In der Eingabemaske zum Erfassen von Preisen für Abos und Einzelaufträge wurden je nach „Klickverhalten“ bzw. ziehen einer Rabattstaffel die Preise zum falschen Zeitpunkt berechnet. D.h. sobald eine Rabattstaffel gezogen wird, so berechnet sich der Preis neu und damit mit falschen Werten.

Dieses Verhalten wurde behoben.